

Sinntal

Gesplittete Gebühr verwalten

[26.07.2012] Bei der Verwaltung der Gesplitteten Abwassergebühr setzt die Gemeinde Sinntal auf das Geografische Informationssystem INGRADA web.

Die Gemeinde Sinntal (9.700 Einwohner) im Main-Kinzig-Kreis setzt bei der Verwaltung der gesplitteten Abwassergebühr auf das browserbasierte Geo-Informationssystem INGRADA web der Firma Softplan Informatik. Wie auf dem Portal geobranchen.de zu lesen ist, wird im Sinntaler Rathaus seit über sechs Jahren mit INGRADA web gearbeitet. Deshalb sei es naheliegend gewesen, die bewährte Anwendung, die neben der Verwaltung der Kanal- und Versorgungsnetze auch ein Leerstandskataster umfasst, um die Fachschale Gesplittete Gebühr zu erweitern.

(rt)

Stichwörter: Geodaten-Management, Sinntal, Geografische Informationssysteme (GIS), Gesplittete Abwassergebühr, INGRADA web